

## Erklärung des Kupfers.

### I.

Auf dem größern Blatte ist der Tod des englischen Admirals, Lord Horatio Nelson, vorgestellt, wie er in der, am 21. October 1805 zwischen der vereinigten französisch-spanischen und englischen Flotte vorgefallenen, Seeschlacht von einer Kugel, die aus dem Mastkorbe eines französischen Schiffes geschossen wurde, getroffen wird. Er starb bald darauf. Er war geboren 1758 am 29. Sept., und hatte sich bei mehrern Gelegenheiten sehr ausgezeichnet. Die Seeschlacht bei Trafalgar — an der südlichen Küste von Spanien — worin er blieb, hatte übrigens um so weniger einen bedeutenden Erfolg, da sie gerade in die Zeit fiel, wo die französischen Waffen auf dem festen Lande die großen Fortschritte machten, welche den Preßburger Frieden herbeiführten. Die Hoffnung indeß, die man nach diesem Frieden fassen wollte, daß der Friedenszustand in Deutschland von Dauer seyn werde, ist nicht erfüllt worden. Denn bald nachher, als sich mehrere Stände des südlichen und westlichen Deutschlands (worunter besonders Baiern, Württemberg, Baden, Hessendarmstadt, Berg-Elve, Kurerzkanzler zu merken sind) vom deutschen Reiche förmlich getrennt hatten, um unter dem Schutze des franz. Kaisers eine neue Verbindung zu stiften, und darauf, da auch der teutsche Kaiser seine Würde niederlegte, die alte teutsche Reichsverbinding völlig aufgelöst worden war, brach zu Anfang des Octobers dieses Jahres im Herzen von Deutschland ein neuer Krieg zwischen Frankreich und Preußen aus. Die glänzenden Vortheile, welche die französischen Waffen erhalten haben, sind zu bekannt; daher will man hier nur kurz aufzählen, was bis zu diesem Augenblicke gewonnen ist. Nach einzelnen Gefechten im Voigtlande, fiel am 14. October die große Schlacht bei Jena und Auerstädt vor, deren Erfolg der Rückzug der Preussischen Armee war.

1. 2.